

<p>Block C Modul 5 300 Unterrichtseinheiten</p>	<p>Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales </p>
	<p>Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen</p>
	<p>Multiplikatorin: Kerstin Beug</p>
	<p>Zeitraum: 12.12.2025 – 12.03.2027</p>
<p>Ort/ Anbieter: Stiftung zusammen. tun. Stanigplatz 10, 80933 München Kursleitung: Kerstin Beug, 0163/2887463 multibeug@stiftung-zusammentun.de</p>  <p>Stiftung zusammen. tun.</p>	
<p>Block C beinhaltet mit Modul 5 die Qualifizierung zur Fachkraft in Kindertageseinrichtungen in Bayern. Modul 5 ist das anspruchsvollste und längste Modul des Gesamtkonzepts zur Fachkräftegewinnung.</p> <p>Da in dem Modul von Anfang an eine sehr enge Verknüpfung von Theorie und Praxis gelebt wird, erfordert die Teilnahme an Modul 5 das Vorliegen eines Arbeitsverhältnisses (mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung in einer betriebserlaubnispflichtigen staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern. Mit erfolgreichem Abschluss einer Zwischenprüfung (in etwa ab der Hälfte des Moduls) ist eine Anrechnung als Fachkraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in den Anstellungsschlüssel möglich.</p> <p>Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer verfügen nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls über eine pädagogische Professionalität als Fachkraft. Mit jeder Lerneinheit und dem darin enthaltenen Praxistransfer vertiefen sie ihr Verständnis von Lernen und</p>	

<p>Bildung und schärfen ihre Handlungskompetenzen in allen Schlüsselprozessen eines Kita-Alltags in ihrer neuen Rolle als pädagogische Fachkraft einer Kita. Zum Beispiel:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie verantworte ich Bildungsprozesse in der Kita? • Wie gestalte ich eine Konzeption und nutze sie als Grundlage der pädagogischen Planung? Welche pädagogischen und rechtlichen Grundlagen berücksichtige ich für die Gestaltung des Kita-Alltags, der Leitung von Gruppen und bei der Umsetzung der Schlüsselprozesse? • Wie unterstütze ich die Lernprozesse der Kinder gezielt und in unterschiedlichen pädagogischen Settings? 	
<p>Kompetenzerwerb</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Pädagogische Professionalität als Fachkraft erwerben • Differenziertes Verständnis von Bildung, Lernen und der pädagogischen Schlüsselprozesse • Reflexion der neuen Rolle als Fachkraft und evtl. Gruppenleitung mit Hinblick auf Leitungskompetenzen • Vertiefende Inhalte zu Bildung und Lernen auf Grundlage des BayBEP sowie zu den Themen Bildungsbereiche, Inklusion und Partizipation • Wissenschaftliche Fundierung (Entwicklungspsychologie, Pädagogik) • Vertiefung und praktische Anwendung der rechtlichen Grundlagen und Grundlagen für die Leitung von Gruppen sowie Organisation von Einrichtungen • Umsetzung der pädagogischen Schlüsselprozesse in Eigenverantwortung • Bildungsprozesse und Interaktion nach innen (Kinder, Team) und außen (Eltern, Träger, Schule, Gemeinde, Fachdienste), Konzeptionelle Mit-Verantwortung für die Einrichtung • Stärkung der Organisations-, Steuerungs- und Leitungskompetenz (Gruppenleitung, Anleitung)
<p>Methoden</p>	<p>Der Kurs findet im Blended Learning Format statt, mit Präsenzveranstaltungen (Präsenztermine und Online-Workshops) sowie flexiblen Einheiten im selbstgesteuerten Lernen. Mit Kurzvorträgen, Diskussionen, Gruppenarbeit, Fallarbeit, Selbstreflexionsübungen und Videofeedbackeinheiten werden die Inhalte praxisnah und transferorientiert erarbeitet.</p>
<p>Termine</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 132 UE in Präsenz, in München, incl. Zwischenprüfung, Abschlussprüfung und Videofeedback • 68 UE Online in Online-Präsenzveranstaltungen • 100 UE selbstorganisierte Lerneinheiten (SOL)

Wochentag	Termin	Unterrichts	Inhalt
Freitag	12.12.25	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 1
Freitag	09.01.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 1
Freitag	23.01.26	8 UE Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 1
Montag	02.02.26	4 UE online 16:00 -19:15 Uhr	LE 1
Mittwoch	25.02.26	4 UE online 16:00-19:15 Uhr	LE 1
Mittwoch	11.03.26	4 UE online 16-00-19:15 Uhr	LE 1
SOL		19 UE	
Freitag	20.03.26	8 UE-Präsenz 08:30 -15:45 Uhr	LE 3
Mittwoch	25.03.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 3
Mittwoch	15.04.26	4 UE-Online 16:00-19:15 Uhr	LE 3
Freitag	17.04.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 3-Videofeedback
Freitag	24.04.26	8 UE-Präsenz 08:30 –15:45 Uhr	LE 3 Videofeedback
Freitag	08.05.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45	LE 3
Mittwoch	13.05.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 3
Mittwoch	20.05.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 3
SOL		12 UE	

	Freitag	22.05.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 4
	Mittwoch	10.06.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 4
	Mittwoch	17.06.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 4
	SOL		14 SUE	
	Freitag	03.07.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 5
	Mittwoch	08.07.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 5
	Freitag	17.07.26/ 24.07.26	10 UE-Präsenz 08:30 – 17:30 Uhr	LE7 Zwischenprüfung/ Hälfte der Gruppe
	Mittwoch	29.07.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 5
	Mittwoch	16.09.26	4 UE Online –16:00 -19:15 Uhr	LE 5
	Freitag	25.09.26	8 UE-Präsenz-08:30-15:45 Uhr	LE 5
	SOL		17 UE	
	Freitag	09.10.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 6
	Mittwoch	14.10.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 6
	Mittwoch	28.10.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 6
	Freitag	13.11.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 6
	Mittwoch	26.11.26	4 UE Online 16:00-19:15 Uhr	LE 6
	Freitag	11.12.26	8 UE-Präsenz 08:30-15:45 Uhr	LE 6

	SOL		14 UE	
	Freitag	15.01.27	8 UE-Präsenz -08:30-15:45 Uhr	LE 2
	Mittwoch	03.02.27	4 UE Online -16:00-19:15 Uhr	LE 2
	Mittwoch	17.02.27	4 UE-Präsenz 16:00 -19:15 Uhr	LE 2
	SOL		14 UE	
	Freitag	05.03.27/ 12.03.27	10 UE-Präsenz 08:30-17:30 Uhr	Abschlussprüfung, jeweils die Hälfte der Gruppe
	Freitag	17.07.26/ 24.07.26	10 UE – Präsenz 08:30- 17:30 Uhr	Zwischenprüfung
	SOL		10 UE	
	Anleiter- treffen	25.02.26 17.06.26 28.10.26	Jeweils 14:30 bis 15:30 Uhr online	
Hinweise des Anbieters	<p>Unsere Räume der Stiftung zusammen. tun. befinden sich im Stadtteil Hasenberg und sind öffentlich mit der U – Bahnlinie 2, bis zur Station Hasenberg und von dort, in fünf Minuten fußläufig sehr gut zu erreichen. Die Buslinie 60 hält direkt vor dem Gebäude. Parkplätze im Wohngebiet sind vorhanden. Eine Mittagsverpflegung kann angemeldet werden und ein Supermarkt befindet sich ebenfalls in der Nähe.</p>			

	<p>Kerstin Beug ist Multiplikatorin des bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales und somit speziell für diese Weiterbildung qualifiziert und zugelassen. Sie ist Sozialpädagogin B.A. und staatlich anerkannte Erzieherin. Sie arbeitet als Bereichsleitung Kita und Einrichtungsleitung der Schulbezogenen Jugendsozialarbeit beim Anbieter. Ihre Erfahrungen erstrecken sich über dreißig Jahre in der institutionellen Frühpädagogik, über zwanzig Jahre davon als Einrichtungsleitung verschiedener Bildungseinrichtungen. Freiberuflich ist sie seit vielen Jahren in der Fort- und Weiterbildung tätig.</p> <p>Anmeldeschluss: 31.10.2025</p>
<p>Kosten und Hinweise zur Finanzierung</p>	<p>Die Kosten belaufen sich auf Gesamt 3600 Euro. Der Kurs ist ein Selbstzahlermodell. Ratenzahlung ist möglich.</p>
<p>Zertifizierungs-voraussetzung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Aktive und ko-konstruktive Mitarbeit in allen Lernphasen. • Erfolgreiche Erledigung aller Arbeitsaufträge im Rahmen der selbstorganisierten Lernphasen: Hierzu zählt die eigenverantwortliche Bearbeitung der Reflexions- und Transferaufgaben im Kursraum auf dem KITA HUB Bayern (www.kita.bayern) sowie die Vor- und Nachbereitung der Präsenzveranstaltungen mithilfe der bereitgestellten Materialien. Bitte besprich die Transferaufgaben auch immer mit deiner Anleitung und dokumentiere deine Erfahrungen im Lerntagebuch. • Videofeedback: Einbringen eines eigenen Videos sowie aktive Teilnahme an einem Feedbackgespräch zu dieser Videosequenz. • Zwischenprüfung: Präsentation einer Praxissequenz zu einem ausgewählten Schwerpunkt der Weiterbildung und Reflexion vor dem Hintergrund der Weiterbildungsinhalte inkl. Rückfragen durch die Lehrgangslleitung ➔ Hinweis: Zwischenprüfung erst nach mindestens 150 UE • Abschlussprüfung: Abschlusspräsentation und Ausarbeitung dieser Praxissequenz als Facharbeit vor dem Hintergrund der gesamten Inhalte der Weiterbildung mit intensiver Reflexion der eigenen Rolle als Fachkraft • Hinweis: Abschlussprüfung darf erst nach erfolgreicher Zwischenprüfung absolviert werden.
<p>Fehlzeitenregelung</p>	<p>Fehlzeiten bis zu 45 UE können in geeigneter Form nachgeholt werden, z.B. über die Bearbeitung von Arbeitsaufträgen oder Nacharbeit in Kleingruppen. Fehlzeiten über 45 UE führen zum</p>

	<p>Kursabbruch, wobei die bereits besuchten Kurseinheiten und Leistungen in einem späteren Kurs angerechnet werden können.</p> <p>Hinweis: Falls die Praxistätigkeit während der Qualifizierung für einen Zeitraum von 2 Monaten (42 Kalendertage) oder länger unterbrochen wird, muss die Qualifizierung unterbrochen werden und kann zu einem späteren Zeitpunkt - unter Anrechnung der bereits erfolgten Leistungen - wieder aufgenommen werden.</p>
<p>Zugangsvoraussetzungen</p>	<p>In Modul 5 können Teilnehmende einsteigen, die entweder 1. Modul 4 erfolgreich abgeschlossen haben oder 2. als Quereinsteigende direkt in Modul 5 einsteigen. Je nach Einstieg gelten folgende verbindliche Zugangsvoraussetzungen:</p> <p>1. Einstieg über Block B, Modul 4:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Erfolgreicher Abschluss von Modul 4 • Mindestalter 25 Jahre beim Start der Qualifizierung • Nachweis über einen Mittelschulabschluss oder höher • Nachweis einer mindestens zweijährigen Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau (mit mind. 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit, Personalzustimmung gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG für mindestens einen Betreuungsbereich als Ergänzungskraft) in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung. <p>→ <u>Hinweis:</u> Die Anstellungszeit, während Block B wird nur dann angerechnet, wenn eine Anstellung als genehmigte Ergänzungskraft in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtungen im Umfang von mind. 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit erfolgt ist.</p> <p>→ Die Tätigkeit in einer Großtagespflege (GTP) oder im offenen oder kooperativen Ganztage in Bayern muss mindestens über einen Zeitraum von zwei Jahren <u>nach Abschluss von Modul 4</u> erfolgt sein. Das heißt, die Praxiserfahrung in der GTP oder im offenen oder kooperativen Ganztage während der Qualifizierung in Block B wird nicht angerechnet.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau) • Nachweis über ein bestehendes Arbeitsverhältnis von mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung.

	<p>2. Einstieg über Quereinstieg in Modul 5:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Nachweis über den Abschluss einer mindestens zweijährigen einschlägigen Berufsausbildung (z.B. Kinderpflege) oder eines einschlägigen Studiums (z.B. inländisches Grundschullehramt) • Mindestalter 25 Jahre beim Start der Qualifizierung • Nachweis über Mittelschulabschluss oder höher • Nachweis über eine mindestens zweijährige Tätigkeit auf Ergänzungskraftniveau für mindestens einen Betreuungsbereich als Ergänzungskraft (mit mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit) in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten bayerischen Kindertageseinrichtung gem. § 16 Abs. 6 Abs. 2 AVBayKiBiG oder zwei Jahre Tätigkeit in einer staatlich geförderten GTP oder im offenen oder kooperativen Ganztage in Bayern • Bei einer anderen Erstsprache als Deutsch: Nachweis ausreichender Sprachkenntnisse (mind. B2 Niveau) • Nachweis über ein bestehendes Arbeitsverhältnis von mindestens 50 % der wöchentlichen Arbeitszeit als genehmigte Ergänzungskraft gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern mit Praxisanleitung durch eine Fachkraft zu Beginn der Qualifizierung.
<p>Anschlussfähigkeit</p>	<p>Für Teilnehmende, die eine Anerkennung des Abschlusses auch außerhalb von Bayern anstreben, besteht die Option, die Externen Prüfung an den bayerischen Fachakademien für Sozialpädagogik (Erzieherausbildung) abzulegen. Hierfür sind weitere Zugangsvoraussetzungen zu erfüllen.</p>
<p>Anstellungsmöglichkeit während der Qualifizierung</p>	<p><u>Zu Beginn der Qualifizierung:</u> Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Ergänzungskraft in einer betriebserlaubnispflichtigen und staatlich geförderten Kindertageseinrichtung in Bayern.</p> <p><u>Nach Abschluss der Zwischenprüfung bis zum erfolgreichen Abschluss des Modul 5:</u> Anstellungsmöglichkeit gem. § 16 Abs. 6 Satz 2 AVBayKiBiG als genehmigte Fachkraft in einer betriebserlaubnispflichtigen Kindertageseinrichtung in Bayern.</p>

	<p>Hinweis: Wird das Modul vorzeitig abgebrochen, kann die Person nicht mehr als Fachkraft, aber weiterhin als Ergänzungskraft in Kindertageseinrichtungen angerechnet werden.</p>
<p>Anstellungsmöglichkeit nach Abschluss von Modul 5</p>	<p>Die Arbeitszeit von Personen mit erfolgreichem Abschluss von Modul 5 kann gem. Nr. 1 c der Allgemeinverfügung zum Vollzug der Kinderbildungsverordnung (AVBayKiBiG) als Tätigkeit einer pädagogischen Fachkraft in den Anstellungsschlüssel (§ 17 Abs. 1 und 2 AV BayKiBiG) eingerechnet werden. Siehe hierzu www.verkuendung-bayern.de/files/baymbl/2024/34/baymbl-2024-34.pdf.</p>
<p>Zertifikat</p>	<p>Fachkraft in bayerischen Kindertageseinrichtungen</p>
<p>Hinweise Dieses Modul wird im Rahmen des neuen Gesamtkonzepts für die berufliche Weiterbildung für Kindertageseinrichtungen des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales durchgeführt.</p> <p>Weitere Informationen zum Gesamtkonzept finden Sie unter www.kita-fachkraefte.bayern</p>	